

## ...über die Formulare des RKV- Fortsetzung

Liebe Mitglieder,

wie bereits im letzten Newsletter angedeutet, haben wir die letzten Monate genutzt und uns um die Formulare des Vereins gekümmert. Einige der Formulare, wie z.B. der Mitgliedsantrag und die Zwingernamenregistrierung, werden zwar weiterhin auch als PDF zum Herunterladen zur Verfügung stehen, aber die restlichen Formulare (insbesondere das Formular zur Wurfmeldung), werden wir ab sofort nicht mehr als PDF zu Verfügung stellen. Demnach erfolgt z.B. die Wurfmeldung komplett nur noch über ein online auszufüllendes Formular. Wir haben Euch darüber bereits in einem Brief per Post informiert.

Im Folgenden möchten wir ausführlich über einige, wichtige Kleinigkeiten zur Nutzung unseres neuen online-Programms informieren. Nachdem Ihr Euch mit Passwort und Euren Daten ein Benutzerkonto erstellt habt, müsst Ihr auf eine Bestätigung der Freischaltung durch uns warten. Ein wichtiger Hinweis: wenn Euer Nutzernamen aus Vor- und Nachname besteht, müsst ihr die zwei Wörter entweder mit einem Bindestrich oder einem Unterstrich trennen. Es darf KEIN Leerzeichen verwendet werden. Je nachdem wie viel zu tun ist, kann das auch mal zwei oder drei Tage dauern. Bitte habt Verständnis dafür, dass auch wir uns noch mit den Funktionalitäten vertraut machen müssen und unsere eigene Eingewöhnungszeit brauchen.

Nach Bestätigung der Freischaltung, könnt Ihr Euch mit Eurem Nutzernamen und Passwort einloggen. Im nächsten Schritt ist die Prüfung über die Bezahlung des Mitgliedsbeitrag vorgesehen, welches ebenfalls eine Bestätigung von unserer Seite benötigt. Solange noch keine Daten hinterlegt sind, wird Euch das Programm auffordern, eine Zuchtbestandsmeldung zu machen. Ohne diese ist die Nutzung des Programmes nicht möglich. Das Programm ist angelehnt an unsere Zuchtrichtlinien, so dass wir Euch bitten bei der ersten Bestandsmeldung in jedem Fall alle Tiere, die ihr in der Zucht habt, mit einzugeben, auch wenn derzeit keine Babys den Haushalt durcheinander bringen.

Die erste Anmeldung ist grundsätzlich kostenfrei. Ab der zweiten Anmeldung wird das Programm automatisch überprüfen, wie alt das von euch gemeldete Tier ist. Ist es älter als sieben Monate fallen zusätzliche Gebühren an, so wie es in unseren Zuchtrichtlinien steht. Darum ist es natürlich wichtig, dass Ihr gerade bei der ersten Anmeldung alle Eure Tiere meldet, weil der Großteil vermutlich älter als sieben Monate sein wird. Das Programm ist so konzipiert, dass alle Daten, die für das Zuchtbuch und die Erstellung der Stammbäume wichtig sind, angefordert werden.

*Fortsetzung auf Seite 2*

### In dieser Ausgabe:

...über die Formulare des RKV	1-2
...über die „Kunst“ rund um die Katz	3
...über Dies und Das	3

### Dieser Newsletter informiert über:

- Sachstand der Planungen der JHV
- Stellenwert der Zuchtrichtlinien
- Geringfügige Gebührenanpassungen

### ...über die Formulare des RKV- Fortsetzung

Wird ein Feld nicht ausgefüllt, könnt Ihr das Dokument nicht senden. Wenn Ihr die Möglichkeit habt etwas auszuwählen, wie beispielsweise bei einem eurer Babys, ob es in die Zucht geht oder nicht, öffnet sich automatisch dann ein entsprechend weiteres Feld. In unseren Zuchtrichtlinien ist hinterlegt, dass ein Katzenbaby, welches in die Zucht geht, definitiv gechippt sein muss.

Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass das ein oder andere Baby eine Zuchtfreigabe im Stammbaum hat, ohne dass die Chip-Nummer hinterlegt ist. Das ist jetzt nicht mehr möglich. Bitte denkt also unbedingt daran, dass für die Zucht vorgesehen Tiere gechippt sein müssen. Ansonsten kann die Meldung nicht abgeschickt werden bzw. der Stammbaum wird ohne die Zuchtfreigabe ausgestellt.

Wir hoffen das Programm so gestaltet zu haben, dass es sich von allein erklärt. Es ist vor allem in der Verwaltung für das Zuchtbuch eine massive Erleichterung, weil dadurch vor allem versehentliche Fehler bei z.B. der Wurfmeldung nicht mehr möglich sind. In eigener Sache möchte ich noch anmerken, dass ich als Vorsitzende des Vereins und Verantwortliche für das Zuchtbuch, den Kontakt mit allen Mitgliedern sehr schätze. Als hoffentlich aufmerksame Leser unseres Newsletters wird Euch jedoch aufgefallen sein, dass sich gerade bei den Wurfmeldungen immer wieder ein gewisser Frust eingeschlichen hat und ich mir von dem Programm eine starke Entlastung erhoffe. Die Nachfrage nach eventuellen Ausnahmen ist nun auch nicht mehr möglich, weil auch ich die verpflichtenden Felder nicht anpassen kann.

Das Programm wird Euch auch über den fälligen Betrag für die Meldung informieren. Ihr habt weiterhin die Möglichkeit zwischen dem ganz normalen Postweg oder dem Einschreiben zu wählen. Uns ist bewusst, dass gerade die Ersteingabe der Informationen ein gewisse Zeit in Anspruch nimmt und diese Unannehmlichkeit bitten wir zu entschuldigen. Bitte nehmt Euch beim ersten Mal einfach die Zeit das Programm in Ruhe anzuschauen, dann werdet ihr sicherlich feststellen, dass es eine enorme Erleichterung ist. Die Daten der Katzen, die Ihr einmal eingegeben habt, bleiben gespeichert und können für die Wurfmeldung abgerufen werden, so dass Ihr nicht zusätzlich immer wieder alles neu eingeben müsst.

Weiterhin ist es auch möglich dieses Programm vom Handy aus abzurufen, so dass Ihr nicht zwangsläufig einen Computer zur Verfügung haben müsst. Im Laufe der Zeit werden ggfs. noch andere Dinge zum Programm ergänzt und vielleicht hier oder da noch Kleinigkeiten nachgebessert, obwohl wir natürlich hoffen, dass sich das auf ein Minimum beschränkt. Wir nehmen Anregungen natürlich gerne jederzeit entgegen und wünschen Euch Spaß beim Ausprobieren.

*Der Vorstand und insbesondere für das Zuchtbuchamt, Sandra*

### ... über den Status zur JHV

Liebe Mitglieder,

da die Entwicklung der Covid19-Infektionen rückläufig sind und wir hoffen, dass dieser Trend bestehen bleibt, möchte der Vorstand versuchen, in diesem Jahr eine Jahreshauptversammlung abzuhalten. Das machen wir aber ganz vom Impfstatus des Vorstands abhängig und eine JHV findet erst nach zweifacher Immunisierung statt. Wir hoffen auf Euer Verständnis, dass wir nach wie vor Vorsicht walten lassen.

Für den Fall, dass es trotz guter Impffortschritte in Richtung Herbst wieder zu steigenden Infektionszahlen kommt, findet ggfs. keine JHV in diesem Jahr statt. Da noch keine Neuwahl ansteht, wäre dies zwar bedauerlich, aber eben auch noch nicht notwendig. Gern hätte wir Euch schon konkret informiert und werden Euch vor allem über unsere Facebook-Seite dazu auf dem Laufenden halten.

„Wir wünschen Euch einen schönen Sommer und Urlaubszeit!“

## ... über die Anpassung unserer Gebühren

Anbei aus gegebenem Anlass (Erhöhung Gebühren für Ahnentafeln) nebenstehend zur Information die Übersicht über die Beiträge und Gebühren des RKV in NRW.

Wer als Versandart der Unterlagen ein Einschreiben wünscht, überweist bitte zusätzlich 5€ auf das Vereinskonto.

*Der Vorstand*

Jahresbeitrag	40€ (20€ bei Beitritt ab 1.7.)
Freundschaftsmitglied	20€
Zwingerregistrierung	15€ (einmalig)
<b>Ahnentafel/Stammbaum</b>	<b>15€/Ahnentafel zzgl. 1x2€ Porto (bis max. 10 Ahnentafeln)</b>
Benachrichtigungen abrufen	Für das Abrufen fehlender Infos/Unterlagen etc. je Vorgang 20€
Titelurkunde	5€
Transferbescheinigung	3€
Neudruck Mitgliedschaft	5€

## ... über die Kunst an der Katz



*Samu Kirchhoff, 3,5J.*

Die Leidenschaft für Katzen ist schon bei den kleinsten meistens ausgeprägt. Wir haben mal bei uns selbst und unseren Kindern gekramt und diese herrlichen Schätze entdeckt. Wenn Ihr ebenfalls solche Künstler in Eurer Familie habt, würden wir uns über die Zusendung freuen und sie dann im nächsten Newsletter teilen. Wir denken, dass wir alle etwas Freude und Abwechslung von Sorgen und schlechten Nachrichten gebrauchen können und hoffen, dass Ihr Eure Kinder (oder Euch selbst) animieren könnt. Herzliche Grüße aus den Ateliers in Münster und Hagen :)



*André Sauter, 13 Jahre*

## ... über den Stellenwert unserer Zuchtrichtlinien

Manch einem mag unser strikter Umgang mit den Zuchtrichtlinien und die Ahndung (Mahnung, Vereinsausschluss) von Verstößen kleinlich erscheinen, aber der Vorstand und erweiterter Vorstand nehmen die Zuchtrichtlinien ernst, weil wir uns in erster Linie den Tieren und nicht den Züchtern verpflichtet fühlen. Die Zuchtrichtlinien reflektieren Regeln, mit denen Gesundheit und Wohl der Fellnasen am besten geschützt sind. Dabei denken wir nicht nur an Regeln, die die Verbreitung genetischer Defekte in Zuchtbeständen verhindern sollen. Zu häufige oder zu frühe Belegung von Katzen sollen ebenso verhindert werden, wie ungewollte Rückverpaarungen. Wir werden weiterhin Züchter konsequent aus unserem Verein ausschließen, die auf diese Rahmenbedingungen nicht konsequent achten. Vor einem unbeabsichtigten Verstoß gegen die Zuchtregeln ist niemand gefeit, aber nur das rechtzeitige Anzeigen davon zeugt von verantwortungsvollem Züchterhandeln. Wir bitten, sich umgehend mit dem Zuchtbuch und dem Vorstand in Verbindung zu setzen.

„Der nächste Newsletter erscheint im Oktober 2021. Dann sind wir hoffentlich alle geimpft und das Leben als Züchter und im Verein geht wieder seinen gewohnten Gang.“